

Das alte, bekannte Lied!

Er sitzt am Fenster kann und will nicht schlafen,
zu schmerzvoll die Gedanken, welche ihn trafen.
Im Radio läuft wieder das alte, bekannte Lied.
Was macht es denn noch für einen Unterschied?

Er kann ihr sowieso nie sagen was er will,
so schaut er aus dem Fenster, alles ist still.
Im Radio läuft wieder das alte, bekannte Lied,
es ist gleich, abgesehen von dem Zeitunterschied.

Und er findet sich allmählich damit ab,
nicht das er persönlich machen würde schlapp,
Im Radio neigt sich das Lied dem Ende zu.
Warum sollte er es ihr sagen, sag mir wozu?

Es war immer schön mit Dir zusammen zu lachen,
er schützt sich davor erneut das Feuer zu entfachen.
Im Radio neigt sich das Lied dem Ende zu.
Wird er jetzt finden vor ihr seine Ruh?

Und er hört sie flüstern, „Gehe deinen Weg, sei frei“
Ist es das Beste, wenn es zwischen uns ist vorbei?
Im Radio ist das alte, bekannte Lied verklungen,
alles was bleibt sind die schönen Erinnerungen.

Lass Dich einfach von der Zukunft überraschen,
so liegt er in seinem Bett, entspannt fast gelassen.
Im Radio hört er gar nichts mehr, er hat es abgestellt,
schreibt diese Verse für jemanden der ihm sehr gefällt.

© Erik Shiller

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)